

[fol. 135v]

Julio Zeller, Burger vnd Hafnern alhie, von Auß-
besserung der Öfen im Preu- vnd Ambtsheüsern
N^o. 175 Inhalt 2 Zetln bezalt, treffen
et 176²³³ 4 fl. 24 kr.

Dem Maurmaister, so bej dem vordern Piergrand
durchbrunene Maur ausgebrochen vnd wider
zugemauert, ain Seiten am Portal des Preu-
verwalterhauß ausgewexlet, neues Gewäng²³⁴
eingesetzt, ime vnd sein Gesellen, dem Mertl-
rierer vnd Zuetrager verdiente Taglöhn bezalt
2 fl. 44 kr.

Paulusen Cässtl, Pflasterer, dem Pflaster
außzebessern geben 1 Gulden 15 kr. vnd vmb
4 Färtl²³⁵ Sand vnd Stain 1 Gulden 20 kr., zusammen
2 fl. 35 kr.

Wegen die Ambtsbehausung damals nit verschlossn
werden künden, ist wegen der Casza gewacht
vnd bezalt wordn
24 kr.

Jacoben Kercher, Stainmezen, für stainene Ofenlöcher
N^o. 177 vnd verrichte Arbeith in Waiggen laut Zetls
9 fl.

Huius fl. 19 kr. 7

[fol. 136r]

Leonhardten Praun von den 2 Rinnen des Abwassers
bej dem mittern vnd neuen Gschier zeraumen
geben
20 kr.

Dem Kupferschmidt, so in die mitter Kiell vnd vordern
Rohr, dann im Piergrand Kupferblech versezt,
N^o. 178 für Negl vnd sein Verdienst bezalt laut Zetl
1 fl. 50 kr.

²³³ Kein Zeilenumbruch im Original.²³⁴ Gewände; der Teil der Wand, der eine Öffnung umschließt. GRIMM: Wörterbuch, Buchausgabe Bd. 6, Sp. 5284.²³⁵ Fartl (kleine Fuhre, RIEPL: Wörterbuch, S. 119).